



**FDP-Fraktion im Verband  
Region Stuttgart**  
Kai Buschmann, Armin Serwani,  
Albrecht Braun, Gudrun Wilhelm

FDP-Regionalfraktion Postfach 2160 71370 Weinstadt

Verband Region Stuttgart  
Kronenstrasse 25

70174 Stuttgart

Geschäftsstelle: Traubenstraße 3, 71384 Weinstadt  
Telefon 07151 – 96 90 90  
Telefax 07151 – 96 90 96  
e-Mail: info@demokratie-online.de

05.10.2015

Antrag

Anfrage

**Elektromobilität - Umrüstung von Nutzfahrzeugen auf Elektroantrieb -  
Ergänzungsantrag zum Antrag 148GRU300915**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die FDP-Fraktion stellt in Ergänzung des Antrags der Grünen 148GRU300915  
Elektromobilität für Nutz- und Lieferverkehr bei Handwerk und Handel für die Sitzung des  
Ausschusses für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung folgenden

**Antrag**

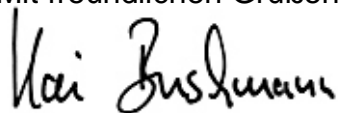
1. Der Verband Region Stuttgart lädt zur Sitzung und zur Behandlung des Antrages Herrn Reinhardt Ritter von der EFA-S Elektrofahrzeuge Schwaben GmbH aus Zell unter Aichelberg als Experten, um die im Antrag der Grünen aufgeworfenen Fragen zu beantworten. Insbesondere, ob öffentliche Mittel des Verbandes für eine Stärkung der Nachfrage notwendig sind oder einen unerwünschten Eingriff in einen sich entwickelnden Markt darstellen.
2. Der Kreis der Beteiligten wird um die Kraftfahrzeuginnung Region Stuttgart erweitert, deren Mitgliedsbetriebe bereits eine breite Palette elektrischer Nutzfahrzeuge in der Klasse unter 7,5 Tonnen anbieten, die auch bereits in den Kommunen genutzt werden.

### **Begründung:**

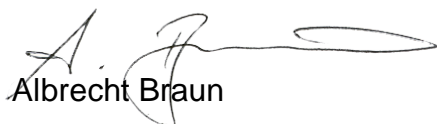
Die in der Region in Zell unterm Aichelberg ansässige Firma EFA-S Fahrzeuge Schwaben GmbH hat sich derzeit die Marktführerschaft bei der Umrüstung von Nutzfahrzeugen auf Elektrobetrieb erarbeitet. Sie ist im Kompetenzatlas E-Mobilität der Landesagentur für Elektromobilität enthalten. Das mittelständische Unternehmen sieht Umrüstungskosten von 65.000 Euro als wirtschaftlich an. Laut Presseberichterstattung sind umgebaute EFA-S-Fahrzeuge heute bereits in Deutschland in Hamburg, Karlsruhe, Frankfurt, Köln und Düsseldorf, in den Niederlanden in Amsterdam und Rotterdam, in England (London) und bald auch in Frankreich (Paris) unterwegs. Herr Ritter sieht eigener Aussage nach vor allem durch die verstärkte Forderung, in Großstädten herkömmlich angetriebene Fahrzeuge aus dem Verkehr zu ziehen, große Marktchancen für den Elektroantrieb. Ein Eingriff in einen sich entwickelnden Markt, wie von den Grünen beantragt, muss in diesem Fall genau geprüft werden.

Sollte sich ergeben, dass es Sinn macht, dem Antrag der Grünen zu folgen, ist der Kreis der Beteiligten um die Kraftfahrzeuginnung Region Stuttgart zu erweitern. Die Innung ist nicht nur bundesweit führend, was die Entwicklung der Ausbildungsinhalte im Bereich Elektromobilität angeht und hat bereits 2012 ein Modellprojekt gestartet. Sie hat auch einen umfassenden Überblick über die am Markt vorhandenen Elektro-Nutzfahrzeuge.

Mit freundlichen Grüßen



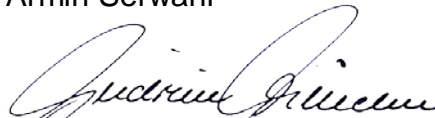
Kai Buschmann  
Fraktionsvorsitzender



Albrecht Braun



Armin Serwani



Gudrun Wilhelm